

Brauweiler
Heiratsregister – Erstbuch
1887

Der Stadtrat
hat für die Verfilmung und Digitalisierung
von Standesamtsregistern
Mittel bereitgestellt.

Verfilmt und digitalisiert
2011 vom LVR
Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
D-50259 Pulheim-Brauweiler

© 2011

Alle Rechte für die Benutzung und Verwertung der vorliegenden Inhalte liegen bei der
Stadt Pulheim - Alte Kölner Straße 26 - D-50259 Pulheim.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Kristian Gustav Pilartz

der Persönlichkeit nach _____

br. kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

4. d. v. Karoline Marie Johann Josef Vogel

der Persönlichkeit nach _____

br. kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Peter Franz Hubert Müngersdorff
Eva Müngersdorff geb. Pilartz
Gustav Pilartz
Johann Joseph Vogel

Der Standesbeamte

Stumme

Nr. 2

B.

Braunweiler am Freiburg _____
Januar tausend acht hundert achtzig und _____

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Lordmichl Wilhelm Gütler, Bischoff

der Persönlichkeit nach _____

br. kannt,
Katholischer Religion, geboren den unbekannt August
des Jahres tausend acht hundert
unbekannt zu Heinrich,
wohnhaft zu Freiburg

Sohn der in Freiburg unbekannt Gütler:
Gütler Johann Josef Bischoff und in
Freiburg geborenen Braumeister unbekannt wohnhaft
zu Freiburg

2. die Martha Maria Albertine Garmacher

der Persönlichkeit nach _____

br. kannt,
Katholischer Religion, geboren den unbekannt Tag
des Jahres tausend acht hundert
unbekannt zu Freiburg,
wohnhaft zu Braunweiler

Tochter der in Freiburg unbekannt Gütler:
Lobmann Wilhelm Garmacher und in
Freiburg geborenen unbekannt wohnhaft
zu Freiburg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Antonius von Gienbrunn, Bischoff*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
alt mit *sechzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Primeratsdorf*

4. d. *Simon Heinrich Klein*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
alt mit *sechzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Braunweiler*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

Antonius von Gienbrunn
W. H. Bischoff
Simon Anton Bischoff geboren Galmogast
H. H. Bischoff
Simon Klein

Der Standesbeamte

Simon Engler

Nr. 3.

B.

Braunweiler am _____-ten
Februar tausend acht hundert achtzig und *vier*ten

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der *Königslehner Johann Sellungen*
Wittmann von Grottenbachmann Frank
der Persönlichkeit nach

Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den *dreizehnten*
Februar des Jahres tausend acht hundert
fünfzig, zu *Flietledten*
wohnhaft zu *Imbhorn*

Sohn des *Anton Flietledten* und *Christine Galmogast*,
Anton Carl Sellungen mit *Christine*
Galmogast *Rheimer* *Er* kannt, wohnhaft
zu *Imbhorn* *Flietledten*

2. die *Margarethe Elmer Schiefer*
der Persönlichkeit nach

Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den *zweiten* *September*
des Jahres tausend acht hundert
acht und fünfzig zu *Pösch*
wohnhaft zu *Braunweiler*

Tochter des *Anton Schiefer* und *Christine Galmogast*,
Anton Schiefer mit *Christine Galmogast*
Kleinwald *Er* kannt, wohnhaft
zu *Imbhorn* *Pösch*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. W. v. Kabiner Johann Claafsen
der Persönlichkeit nach Johann Claafsen
und kannt,
mit quarzig Jahre alt, wohnhaft zu Ehrenbreitstein

4. d. Presbiter Johann Gindluff
der Persönlichkeit nach _____
und kannt,
mit quarzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Anspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Claafsen
Anna Maria Wagner
Johann Claafsen
Johann Gindluff

Der Standesbeamte

Schwegler

Nr. 5.

B.

Braunweiler am _____ quarzig ten
April tausend acht hundert achtzig und vierteln

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Lehrer Emil Hermann Carl Eymann

der Persönlichkeit nach _____
und kannt,

Evangelischer Religion, geboren den vierteln
quarzigsten August des Jahres tausend acht hundert
vierzig zu Eppingerhagen
mit fünfzig Jahren, wohnhaft zu Braunweiler

Die Ehefrau des
Lehrers Carl Eymann
Elise Eymann
geb. Rieger

Sohn des Lehrers Carl Eymann
Carl Eymann
Carl Eymann
zu Walden

Lehrer
Johann Gindluff
Carl Eymann
geb. Rieger

2. die Lehrerin Elise Rieger

der Persönlichkeit nach Lehrerin
und kannt,

Evangelischer Religion, geboren den fünfzigsten
Juli des Jahres tausend acht hundert
vierzig zu Petersberg
mit fünfzig Jahren, wohnhaft zu Walden

Tochter des Lehrers Carl Eymann
Carl Eymann
Carl Eymann
zu Walden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der Pfarrer Herr Leopold Welling*
der Persönlichkeit nach *Welling*

Er kannt,
er ist fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Widdesdorf*

4. d. *der Notar Herr Friedrich Welling*
Welling

der Persönlichkeit nach *Welling*
Er kannt,
er ist fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Widdesdorf*

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Leopold Welling

Friedrich Welling

Leopold Welling

Friedrich Welling

Der Standesbeamte

Leopold Welling

Nr. *7*

B.

Widdesdorf am *1. d. d. d.* ten
1881 tausend acht hundert achtzig und *ein*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der *Leopold Welling*
von Widdesdorf geboren am *1. d. d. d.*
der Persönlichkeit nach *Welling*

Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den *1. d. d. d.*
1881 des Jahres tausend acht hundert
einzig und *zwei* zu *Widdesdorf*
wohnt zu *Widdesdorf*

Sohn der *Leopoldine Welling* und *Katharine*
von Widdesdorf geboren am *1. d. d. d.*
1881 kannt,
zu *Widdesdorf*

2. die *Katharine Welling*
von Widdesdorf
der Persönlichkeit nach *Welling*

Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den *1. d. d. d.*
1881 des Jahres tausend acht hundert
einzig und *zwei* zu *Widdesdorf*
wohnt zu *Widdesdorf*

Tochter der *Leopoldine Welling* und *Katharine*
von Widdesdorf geboren am *1. d. d. d.*
1881 kannt,
zu *Widdesdorf*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Herrmann Kaspar Kirscher

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
Am und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Waldersdorf

4. der Tagelöhner Grunzig Buschmann

der Persönlichkeit nach hiesigen Wärdigen

aus kannt,
auf und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Loewenich

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben mit St.
Grunzig Buschmann Grunzig Buschmann
Grunzig Buschmann
Anna Maria Köllner geborene Köllner
Matthias Köllner XXX Grunzig Buschmann

Der Standesbeamte

Grunzig

Nr. 5

B.

Braunweiler am sechzehn und zwanzig ten
Nov tausend acht hundert achtzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Herrmann Kaspar Kirscher

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszwanzig
Dezember des Jahres tausend acht hundert
sechzehn und fünfzig zu Waldersdorf
Grunzig Buschmann Waldersdorf, wohnhaft zu Braunweiler

Sohn der geborenen: Tagelöhner Peter Linn
born und der geborenen
Linn Waldersdorf wohnhaft
zu Waldersdorf

2. die geborene Maria Catharina Schreiber

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszwanzig
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Waldersdorf
wohnhaft zu Waldersdorf

Tochter der geborenen: Tagelöhner
Schreiber und der geborenen
Schreiber Waldersdorf wohnhaft
zu Waldersdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Hofdekane, Johann Ulrich

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Lintern

4. d. Lehrer Friedrich Wilhelm
Merle

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Cornelius Lintner
Weser, Pastor in Lintner geboren Hoff
Johann Ulrich
Friedrich Wilhelm Merle

Der Standesbeamte

Herrmann

Nr. 9

B.

Braunweiler am zweiten und zwanzigsten
Mai tausend acht hundert achtzig und zweites

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Hofdekane, Johann Ulrich

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweizehnten
Mai des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Lintern,
wohnhaft zu Lintern.

Sohn des Lehrers Friedrich
Ulrich und Lehrerin geborenen
Krause beide wohnhaft
zu Lintern

2. die Hausfrau Elisabeth Effertz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweizehnten
September des Jahres tausend acht hundert
sechzig und ein zu Geislar,
Lehrer geborenen wohnhaft zu Geislar,
Lehrer geborenen

Tochter des Lehrers Karl Effertz und geborenen Kahn
beide wohnhaft

zu Geislar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. er Pfarrer Herrmann Conradius Limbach

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

4. d. er Pastor Herr Friedrich Wilhelm Gierlich

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

unterscriben
Johann Ulrich
Hilfmann Christ geborne Hoff
Conradius Limbach
Friedrich Wilhelm Gierlich

Der Standesbeamte

Samuel

Nr. 10

B.

Braunweiler am sechszehn ten
Januar tausend acht hundert achtzig und sechszehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
(Eheschließung:

1. der Herrn Pastor Herrmann Conradius Limbach
Friedrich Wilhelm Gierlich
der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszehnten
April des Jahres tausend acht hundert
sechszehn und fünfzig zu Loewenich
Loewenich, wohnhaft zu Loewenich

Sohn des Herrn Pastor Herrn Conradius Limbach
Friedrich Wilhelm Gierlich mit Christ geborne Hoff
Christ geborne Hoff
zu Loewenich, wohnhaft

2. die Christ geborne Hoff
der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszehnten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechzig und zwei zu Loewenich
Loewenich, wohnhaft zu Braunweiler

Tochter des Herrn Pastor Herrn Conradius Limbach
Friedrich Wilhelm Gierlich mit Christ geborne Hoff
Christ geborne Hoff
zu Braunweiler, wohnhaft

Nr. 10
Weiden, den 29. Januar 1942.
Der Standesbeamte
Gierlich ist am 31. Januar 1942
in Haupt-(Arbeits-)dienst
H. Herrmann (Arbeits-)dienst
Nr. 12/1942 verstorben.
Der Standesbeamte
in Vertretung:
Gierlich

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Georg Johann Hofmann
Schmitz
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

4. d. Antonius Friedrich Wilhelm
Gierlichs
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Gerhard Becker
Georg Becker zu Talschwitz
Johann Meißel Besmitz
Friedrich Wilhelm Gierlichs

Der Standesbeamte

Schmugger

Nr. 11

B.

Braunweiler am zwanzigsten _____ ten
Kugusk tausend acht hundert achtzig und sechzehn.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Lingenermeister Salffner
Ludwig
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechsten _____
Januar des Jahres tausend acht hundert
vierzig und neun zu Weddingen
born Crefeld, wohnhaft zu Braunweiler.

Sohn der Salichte: Katharina Ludwig
Schwengers und der Leopoldine geborenen
Kölnzeller _____ wohnhaft
zu Witte

2. die gewerbloze Anna Maria Secker
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den neunten _____
zwanzigsten _____ des Jahres tausend acht hundert
fünfzig und neun zu Widdersdorf
_____ wohnhaft zu Widdersdorf.

Tochter der Leopoldine geborenen Salffner
Katharina Secker und Johann
Catharina geborenen Eiser _____ wohnhaft
zu Widdersdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. Erbbesitzer Carl Eber

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
auf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Neuenhof
bei Dretzen

4. d. n. Kaufmann Conrad Schmengers

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
sechzig und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Coln

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Ludwig Schmengers

Maria Schmengers geb. Fischer

Carl Eber

C. Schmengers

Der Standesbeamte

J. Koberstein

Neuenhof

Sohn Carl Nath. Josef
geb. 12.3. 1892 in Braunweiler
St. P. Braunweiler Nr. 34
Ehe geschlossen am _____
in Köln
(Standesamt Köln I)
Nr. 133, 1933

Sohn Carl Nath. Josef
geb. 14.3. 1892 in Braunweiler
St. P. Braunweiler Nr. 34
Ehe geschlossen am 16.11. 1948
in Köln
(Standesamt Köln I)
Nr. 1631, 1948

Nr. 12

B.

Braunweiler am sechzig und vierzigsten
August, tausend acht hundert achtzig und sechzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der

Eheschließung:

1. der Kaufmann Heinrich Josef August
Harck

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den fünf und zwanzigsten

September des Jahres tausend acht hundert

sechzig und ein zu Rinderath

bei Gummersbach, wohnhaft zu Coln

Altenmarkt 14

Sohn de r. Eheleute H. Lilla und Landwirt

Heinrich Josef August Harck und der

Landwirt geborenen Joppen, beide wohnhaft

zu Köln

2. die Josephine Gottrud Heuter

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den zwei und zwanzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert

sechzig und ein zu Braunweiler

St. P., wohnhaft zu Braunweiler

Tochter de r. Eheleute Kaufmann Heinrich

Heuter und Landwirt

Heinrich Josephine Heuter geborenen Heck, wohnhaft

zu Köln in Braunweiler

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. in Küpper Gerhard Pitzartz

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

4. d. in Kunzmanns Josef Vogel

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

unterzeichnet
August Heintz
Gerhard Heintz geb. Heintz
Gerhard Pitzartz
Josef Joseph Vogel

Der Standesbeamte

Judrodotierung
Kerkow

Nr. 13

B.

Braunweiler am zwei _____ ten
sechshundert tausend acht hundert achtzig und sechsen

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Ulrik von Gefülfe Aldem Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechs und
zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
sechszig zu Süren
wohnhaft zu Braunweiler

Sohn des Heinrich Gärtner Jacob Schmitz
mit der Clara geb. Heintz
Heintz wohnhaft

zu Ehrenfeld

2. die Josephine Elisabeth Köllen

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweiten
August des Jahres tausend acht hundert
sechs und sechszig zu Wentheren
wohnhaft zu Wentheren

Tochter der in Wentheren geb. Maria Köllen
Joseph Köllen und dessen erstverlebener
Maria Maria Köllen geb. Köllen wohnhaft

zu Wentheren

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Evangelischer Philipp Heumann*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
fast fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Braunweiler*

4. d. *Evangelischer Johann Baumers*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu *Waldersdorf*

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~_____~~
Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden*
Job. Paul Schmitz
Thomas Schmitz gl. Reichelt
Philipp Schmitz
Johann Baumers

Der Standesbeamte

Schmitz

*Offener Briefe unvollständig eingesehen
Hilfsbuch wird hiermit abgepfloffen.*

Braunweiler, den 21. September 1857.

*Der Standesbeamte
Schmitz*

Nr. _____

B.

am _____ ten

tausend acht hundert achtzig und _____

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der _____

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Religion, geboren den _____

des Jahres tausend acht hundert

zu _____

, wohnhaft zu _____

Sohn de _____

wohnhaft _____

zu _____

2. die _____

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Religion, geboren den _____

des Jahres tausend acht hundert

zu _____

, wohnhaft zu _____

Tochter de _____

wohnhaft _____

zu _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d
 der Persönlichkeit nach
 kannt,
 Jahre alt, wohnhaft zu

4. d
 der Persönlichkeit nach
 kannt,
 Jahre alt, wohnhaft zu

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
 ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
 Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte

Alphabetisches Verzeichniß.

Nro. der Urkunde.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Verheirathung.
11	Recher August mit Schmitz Gertrud	4. Juni
2	Bischoff Wilhelm Gabriel mit Glasmacher Maria Anna	17. Januar
4	Clapen Johann mit Meyer Anna Maria	21. Februar
5	Cymani Paul Hermann Karl mit Köpfer Joseph	2. April
12	Haart August Josef August mit Bauer Gertrud	27. August
6	Hey August mit Abeling Lucie	5. Mai
8	Limbach Robert mit Schiefer Maria Susanna	17. Mai
1	Müngerodt Peter Franz Gabriel mit Flacke Frau	1. Januar
7	Köllchen Hermann mit Köllke Anna Maria	6. Mai
3	Schlagen Johann mit Schiefer Anna Susanna	1. Februar
13	Schmitz Wilm mit Abiller Elisabeth	2. September
14	Schmitz Johann Jacob mit Reinhold August	10. November
11	Schmieders August Wilhelm Gabriel mit Becker Anna Maria	20. August
9	Ulrich Johann mit Efferts Elisabeth	27. Mai
<p>In Urtheilkeit beider Parteien abgelesen Hermann Augustus Hoffmann Brauwerler, den 4. Januar 1881 des Standesbeamten Schmieders.</p>		